

## **Lecksucher sind unterwegs**

### **Netz des Zweckverbands wird komplett auf Schäden überprüft**

#### **Haiming-Stammham-Alzgern (+Außenbereiche)-Marktl (Außenbereiche)**

Ab kommenden Montag, 10. April, wird das komplette Trinkwasserleitungsnetz des Wasserzweckverbands Inn Salzach (Haiming, Stammham, Alzgern und Marktl Außenbereiche) systematisch auf Schadstellen überprüft. Der Verband hat gleich zwei Fachfirmen engagiert, die insgesamt 100 Kilometer Hauptleitungen und alle 1.750 Hausanschlüsse auf Schadstellen absuchen. „Damit hoffen wir, der Ursache für die ärgerliche und unerklärliche Verkeimung endlich auf die Spur zu kommen und erfüllen die entsprechenden Vorgaben des Landratsamts“, so der Wasserzweckverband.

Die Aktion mit drei Messfahrzeugen kann rund 8 Wochen in Anspruch nehmen, je nachdem wie die Techniker vorankommen. „Wir sind dabei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen“, so der Zweckverband. Denn die Lecksucher der Firma Hammann und der Firma Fink horchen nicht nur mit Messgeräten die Schieber und Hydranten auf den Straßen ab, sondern müssen auch jedes angeschlossene Gebäude betreten. Dabei machen sie eine kurze Sperrprobe innen an der Wasseruhr, um nichts zu übersehen. Die Mitarbeiter der Ortungsfirmen weisen sich gegenüber den Anwohnern mit einer Bescheinigung des Zweckverbands aus. Wer nicht angetroffen wird, findet in seinem Briefkasten einen schriftlichen Hinweis mit Bitte um direkte Terminvereinbarung mit den Messtrupps, die bei Bedarf auch in den Abendstunden nochmals anrücken.

Hinweis für Redaktionen: Für Rückfragen oder zur Vereinbarung eines Foto-Termins während der laufenden Arbeiten erreichen Sie die Verwaltung des WZV Inn Salzach unter Telefon 08678/335.